

Die Seelen im Hades. Persephone. Orpheus steigt in den Hades herunter, man sieht nur seinen Schatten. Dann geht er auf die Hades-Spielfläche.

ORPHEUS

Hades.

Hier bin ich.

Zeig dich!

Du-

der mir das Einzige genommen hat,
das nicht ersetzbar war.

Weißt du,
wie groß eine Lücke wird,
wenn sie niemand mehr füllt?

Hades.

Wo bist du?

Bist du hier?

Sind das nicht deine Tiefen?
die Niederhöllen,
vor denen wir zittern?

Wo sind sie?

Wo sind all die Seelen?

Es ist eine Qual morgens aufzustehen.
Es ist eine Qual abends einzuschlafen.

Allein.

Es gibt keine Farben mehr in meinem Leben.
Es gibt keinen Geschmack mehr in meinem Leben.
Es gibt keinen Sinn mehr in meinem Leben.

Das, was ich zum Leben brauche, ist nicht mehr.

Hades.

Du bist hier.

Du weißt,
warum ich da bin.

Eine Seele.

Nur eine.

Ich gebe dir alles.

Alles, was von mir übrig ist.

Ich darf mich nicht umdrehen?
Ich werde mich nicht umdrehen.

Die erste Saite wird angeschlagen.

ORPHEUS

Ich drehe mich nicht um.

Ein großes Büro, ein Tisch aus vier Seelen gebaut. Das CerBerUs-Music GroupHeadquarter mit der Tripelspitze CER, BER und US. CER stellt gerade seineIdee für ein Rebranding vor.

CER

Und mit dem umgedrehten R macht das Cerbe R Us.

BER

Aber dann müsste ich ja zwei Buchstaben an dich abgeben. Das sind 2/3 meines Namens. Das sind, nun, Moment

(denkt angestrengt nach)

66,666, halt, das kann doch nicht, hm. Ach, doch, ja genau, 666 Prozent.

US

Also ich hatte immer nur zwei Buchstaben. Und ich beschwer mich nicht.

CER

(gemeinsam mit BER)

Nicht?

US

Na gut. Vielleicht ein bisschen.

BER

Aber was soll Cerbe heißen? Das macht überhaupt keinen Sinn: Cerbe R Us – wir alle sind Cerbe?

CER

Ja, aber, nun...

US

Da gehen dir die Argumente aus.

BER

Also bleibt alles beim Alten, ok?

CER

Jupp.

US

Super, fantastisch, alles beim Alten. "Wir kläffen nicht, wir bellen" war immer ein super fantastischer alter Slogan.

Das Lachen der drei klingt wie Gebell. O platzt mit seiner Band (SIS, IX, TAN und TI) und dem Anwalt HERR MESS rein. DAMON hinterher.

DAMON

Entschuldigen Sie, Sir, ich habe versucht diese Schar aufzuhalten, jedoch –

BER

Schon gut, das kriegen wir schon hin. Du kannst gehen.

DAMON

Danke, Sir.

Damon geht unter den Tisch.

CER

O, was für eine Freude!

BER

Schön dich zu sehen.

US

Wie geht es dir?

BER

Was gibt's Neues?

CER

Womit haben wir die Ehre, unser größtes Talent so unerwartet treffen zu dürfen?

US

Genau. Womit?

O

Dann fall ich mal direkt mit der Tür ins Haus: Ich will raus aus dem Vertrag.

US

Momentchen.

BER

Willst du nicht erstmal was trinken?

CER

Champagner, Cognac, Whiskey?

O

Nein, danke. Ich will raus aus dem Vertrag und ich will alle Rechte an meinen Songs.

Erst Schweigen, dann bellendes Gelächter.

BER

Hach, das war amüsant. Aber wo du gerade hier bist...

CER

Wir wollten ohnehin mit dir reden.

US

Dein letztes Album...

BER

Nun, wie sollen wir es sagen, es...

CER

Nun, es hat...

BER

Es hat nicht so gut...

US

Performt!

O

Mein letztes Album war perfekt.

CER

(ruft)

Damon!

DAMON

(unter dem Tisch hervorkommend)

Ja, meine Herren?

BER

Wie viele Flammys haben "Die Orpheus Variationen"...

US

(Was für ein komischer Titel für ein Album, nebenbei bemerkt)

BER

... noch gleich bekommen?

DAMON

Keine, Sirs.

CER
Danke, du kannst wieder gehen.

DAMON
Danke, Sirs.
(er verschwindet unter dem Tisch)

CER
Da haben wir's: Keine.

BER
Weißt du, O, wir können das ja verstehen...

US
Du hast tragischerweise deine Eltern verloren...

CER
Du hattest was zu verarbeiten.

BER
Wir sind deshalb auch wirklich nicht sauer auf dich, dass du in den letzten zwei Jahren nur ein einziges Album rausgebracht hast.

US
Aber du musst zugeben, "Die Orpheus Variationen" waren wirklich,

BER
Wirklich!

CER
Wirklich kein gutes Album. Kein catchy Song dabei.

O
Das Album ist perfekt. Ein Gesamtkunstwerk.

US
Ich zitiere:
(räuspert sich)
Hymnos an Persephone. Persephone, komm, o du selig eingeborene Göttin, empfah ein gefälliges Opfer. Plutons Gemahl, ehrvoll, du lautere Quelle des Lebens... Ich verstehe kein Wort.

O
Es ist authentisch. Bei meinen Fans ist das Album gut angekommen. Ich habe die Menschen berührt. Und ich will die Rechte an meinen Liedern zurückhaben.

HERR MESS
Lassen Sie mich mal. Also, Herr Cer, Frau Ber, Frau Us, meine Mandantin hat nur eine winzig kleine Bitte und ist bereit zu verhandeln. Als O den Vertrag bei Ihrer Plattenfirma unterschrieb, war sie noch jung, eigensinnig, auf der Suche und hatte einen großen Traum. Da kamen Sie mit ihrem großzügigen Angebot natürlich zur rechten Zeit. Nun hatte O nach 5 Alben deutlich mehr Erfolg als Sie zweifelsohne erwartet hatten. Da müssen Sie einsehen, dass klare Sachverhalte vorliegen, die erlauben, die Möglichkeit einer Nachverhandlung unter Umständen als ein probates Mittel anzusehen, die Zufriedenheit der Vertragspartner im Rahmen des, im Übrigen recht verklausulierten und in etlichen Nebensätzen und leider an einigen Stellen doch recht schwammig formulierten Vertrages, zu erhöhen. Verstehen Sie?

CER
Unterschrieben.

US
Ist.

BER
Unterschrieben.

HERR MESS

In der Tat, da haben Sie natürlich Recht. Ich möchte nur daran erinnern, dass -

CER

Herr Mess, Sie sind ein fähiger Anwalt und Sie wissen, dass Ihre Argumentation nicht stichhaltig ist. Außerdem wissen wir alle hier im Raum, dass das Spiel so geht.

US

Wie sollten wir sonst den ganzen Nachwuchs finanzieren, wenn wir jeden Cash-King auszahlen?

BER

Sehen Sie diese Tür? Dahinter wartet ein Team, bestehend aus den besten Anwälten des Planeten. Glauben Sie, dass Sie gegen diese anhalten können?

US

Glauben Sie das?

CER

Wir sagen es Ihnen.

BER

Sie glauben es nicht.

US

Sie haben nicht ernsthaft geglaubt, dass das ganze hier Erfolg haben könnte.

BER

Sie haben gehofft, dass man an unsere Gefühle appellieren kann.

CER

Doch das kann man nicht.

US

Wir kläffen nicht,

ALLE DREI

wir bellen.

Die drei knurren, HERR MESS rennt ängstlich aus dem Raum.

O

War das nötig?

US

Hunde, die bellen, beißen -

O

Nun, dann kommen wir mal zum Eigentlichen: ich bin nicht bereit, noch weiter in diesem Käfig, in dem ihr mich gefangen haltet, zu verweilen. Ich will da raus. Und mir ist da jedes Mittel recht. Und ich habe Rückhalt, seht ihr? Sis Ifos, meine Bassistin, der Rest der Band: Tan Talos, Schlagzeug, Ix Ion, Background-Gesang und Ti Tyos, Gitarre. Und darüber hinaus...

(schaut aufs Handy)

281 Millionen Follower da draußen. Ich weiß nicht, was ihr für Macht haltet, aber ich würde sagen, das ist Macht. Ich habe mir einen Ruf aufgebaut, den kann man nicht mehr zerstören. Ich bin zu groß zum Sterben.

CER, BER und US wenden sich zueinander, sarkastisch übertreibend spielend.

CER

Was sollen wir da nur machen?

US
Ich weiß es nicht.

BER
Wie wäre es damit:

Sie holen einen Stapel Scheine hervor.

CER
Schaut mal hier drüben auf der anderen Seite, hier winkt ein kleiner Obolus, wenn man direkt zu uns herüberraucht.

SIS
(zu O)
Ha, so einfach kriegen die mich nicht überzeugt.

BER
Sis, du wolltest doch immer mehr Rock 'n' Roll, richtig? Komm rüber, hier gibt es für dich unendlich viel Rock zu rollen. Immer und immer wieder...

SIS
Wirklich?

US
Versprochen.

SIS
Ähm, O, also, das ist jetzt schon verlockend für mich, weil, du weißt ja, ich spiel echt gern für dich Bass, aber, nun, deine Songs waren mir einfach immer zu soft und jetzt hätte ich hier endlich mal die Gelegenheit...

SIS schwebt vorsichtig rüber zur anderen Seite.

TAN
Mich kriegen die nicht!

US
Auch nicht mit diesen wunderbaren Häppchen? Schau, Tan, ein ganzes Buffet wartet auf dich!

TAN
Ich bin in der Tat hungrig. Ich sollte was essen.

Tan kugelt rüber.

IX
Ich bleibe immer auf deiner Seite, O

CER
Ix, du könntest den nächsten heißen Hit haben. Wir sehen doch, in dir ist Feuer, wir helfen dir, zu lodern!

IX
Ich als Star?

BER
Oh ja. Denk an unser Nachwuchs-Förderprogramm!

IX
Wenn das so ist...

Geht Feuer und Flamme rüber.

TI
Habt ihr mir auch was zu bieten?

BER

Du weißt ja, den letzten beißen die Hunde. Weiß der Geier, wie du drauf kommst, dass es hier für dich nichts gäbe.

TI

Ich mag Geier! Das sind meine Lieblingsvögel!

Er flattert hinüber.

O

Seht ihr es denn nicht? Das ist ein Pakt mit dem Teufel, den ihr da eingeht. Glaubt ihr, dass die sich an ihre leeren Versprechen halten werden?

SIS

Sorry, aber wir sind nicht so wie du, wir können da nicht die Stirn bieten, so wie du. Wir müssen nehmen, was wir kriegen können, anders als du.

TAN

Schau mal, hier drüben hat man so viele Möglichkeiten. Komm, lass den Streit sein.

IX

Und außerdem tun die auch etwas für die musikalische Vielfalt, für all die unentdeckten Talente wie mich!

O

Wo sind eure Werte?

US

Ha, deshalb bist du hier? Wegen Werten?

BER

Du weißt doch längst, dass es für uns nur einen Wert gibt!

O

Nun, ich hatte gehofft, das nicht machen zu müssen, aber: Wenn ihr mir kein vernünftiges Angebot macht, dann sehe ich mich gezwungen, mein Smartphone zu zücken und die vorbereitete Story zu posten. Und da pack ich über alles aus. Alles. Ihr werdet sehen, ihr kommt da nicht heile raus. Ich bin zu groß zum Sterben!

CER

Glaubst du wirklich, dass wir so machtlos sind gegen dein kleines Gerät?

BER

Wenn wir diesen Knopf hier drücken,
(holt einen roten Buzzer hervor)
wird alles über dich gelöscht.

US

Niemand wird sich mehr an dich erinnern. Du wirst nicht mehr zu finden sein, wenn man nach deinem Namen sucht. Dann sind deine ach so tollen Songs für immer im Orkus verschwunden.

O

Das glaub ich nicht.

CER

(zusammen mit BER und US)
Wetten?

Showdown. Während CER, BER und US den Buzzer drücken, drückt O auf "posten". CER, BER und US lachen/ bellen diabolisch, alles verschwimmt, alle Figuren machen ein großes Durcheinander und verschwinden.

ZWISCHENSZENE IM HADES

R2

HADES (CHOR)
(*ggf. vom Band aus dem Off.*)
Zu groß, zum Sterben.
Too big to die.
Nimis magnus ad moriendum.
Meizōn ē hōste apothanein.

ORPHEUS
Ich werde mich nicht umdrehen.
Ich drehe mich nicht um.

Die zweite Saite wird angeschlagen.

ORPHEUS
Ich kann mich nicht umdrehen.

NO SAACRIFICE IS TOO BIG (DIE FILMEMACHERIN)

S2

Bomben schlagen ein. Maschinengewehre rattern. An einem Schneidetisch sitzt eine Filmemacherin. Ihre Assistentin kommt rein.

ASSISTENTIN
Wir müssen los. Die feindliche Armee ist schon im Stadtzentrum.

FILMEMACHERIN
Ich brauche noch etwas, es ist noch nicht ganz fertig. Halte sie auf.

ASSISTENTIN
Der letzte Zug soll in 30 Minuten den Bahnhof verlassen. Wenn wir jetzt nicht losgehen, ist es zu spät.

FILMEMACHERIN
Es wird **der** Spielfilm werden. Warte. Gib mir die Rolle da vorne, schnell.

Die Assistentin holt eine Filmrolle. Die Filmemacherin schaut gegen das Licht. Der Strom ist weg. Kurzer Moment der Stille. Dann geht der Strom wieder an.

FILMEMACHERIN
Gut. Das wäre jetzt auch eine Katastrophe, wenn wir keinen Strom mehr hätten. Hier, das brauche ich noch. Lies es ein.

Die Assistentin folgt ihren Anweisungen, bleibt nervös.

ASSISTENTIN
Können wir jetzt los? Wir können es doch später fertig machen.

FILMEMACHERIN
Moment, ich muss die Szene schneiden.

Eine Bombe schlägt in der Nähe ein. Die Druckwelle wirft beide um. Das Licht ist kurz aus und geht dann wieder an.

ASSISTENTIN
Es nützt doch nichts, wenn wir dabei sterben.

FILMEMACHERIN
Du verstehst es nicht. Wie denn auch? Was ist mein Leben wert? Nichts im Vergleich zu diesem Werk! Kein Opfer ist zu groß!

Eine weitere Bombe.